Luzerner Beiträge zur Rechtswissenschaft (LBR)

Herausgegeben von Jörg Schmid im Auftrag der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Luzern

Band 168

Tanja Coskun-Ivanovic

Fortsetzungsfamilien im Recht – Recht auf Fortsetzung der Familie?

Darstellung de lege lata und Vorschläge de lege ferenda

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Inhaltsübersicht	IX
Inhaltsverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Literaturverzeichnis	XXVII
Materialien und weitere amtliche Publikationen	LIX
1. Teil: Einleitung, Begriffliches und Praxiseinblick	1
I. Einleitung	3
1. Ausgangslage	3
2. Fragestellung, Ziel und Eingrenzung der Arbeit	7
II. Begriffliches	11
1. Familie	11
A. Kernfamilie	12
B. Konkubinat	13
C. Fortsetzungsfamilie	15
2. Elternschaft	17
A. Allgemeines	17
B. Rechtliche Elternschaft	18
C. Soziale Elternschaft	19
3. Kindeswohl	19
III. Einordnung der Problemstellung in der Praxis	22
1. Vorgehensweise	22
2. Auswertung	23
3. Zwischenfazit	28
2. Teil: Rechte und Pflichten zwischen Stiefelter und Stiefkind	31
IV. Stiefelternschaft während des gemeinsamen Haushalts	33
1. Rechte und Pflichten de lege lata	33
A. (Rechts-)Stellung des Stiefelters	33
B. Elterliche Sorge im Allgemeinen	35
a. Allgemeines	35
b. Rechtliche Stiefeltern	36
c. Faktische Stiefeltern	44
C. Vertretungsrecht	47

	a. Allgemeines	47
	b. Rechtliche Stiefeltern	49
	c. Faktische Stiefeltern	54
	d. Stiefkinder	54
D.	Entscheidkompetenz	56
	a. Allgemeines	56
	b. Rechtliche Stiefeltern	58
	c. Faktische Stiefeltern	61
E.	Gehorsamspflicht	62
	a. Allgemeines	62
	b. Gehorsamspflicht gegenüber rechtlichen Stiefeltern	63
	c. Gehorsamspflicht gegenüber faktischen Stiefeltern	64
F.	Aufenthaltsbestimmungsrecht	65
	a. Allgemeines	65
	b. Rechtliche Stiefeltern	68
	c. Faktische Stiefeltern	71
G.	Erziehungspflicht im Allgemeinen	72
	a. Allgemeines	72
	b. Rechtliche Stiefeltern	73
	c. Faktische Stiefeltern	75
Н.	Religiöse Erziehung im Besonderen	76
	a. Allgemeines	76
	b. Rechtliche Stiefeltern	77
	c. Faktische Stiefeltern	77
I.	Verwaltung des Kindesvermögens	77
	a. Allgemeines	77
	b. Rechtliche Stiefeltern	79
	c. Faktische Stiefeltern	81
J.	Obhut	82
	a. Allgemeines	82
	b. Rechtliche Stiefeltern	83
	c. Faktische Stiefeltern	86
K.	Persönlicher Verkehr	88
	a. Allgemeines	88
	b. Rechtliche Stiefeltern	90
	c. Faktische Stiefeltern	92
_	d. Stiefkinder	92
L.	Information, Anhörung und Auskunft	93
	a. Allgemeines	93
	b. Rechtliche Stiefeltern	94
	c. Faktische Stiefeltern	96
M.	Beistand, Rücksichtnahme und Achtung	96
	a. Allgemeines	96

	b. Rechtliche Stiefeltern	98
	c. Faktische Stiefeltern	10
	d. Stiefgeschwister	103
N.	Name und Namensänderung	10:
	a. Allgemeines	10:
	b. Vorname	100
	aa. Allgemeines	106
	bb. Rechtliche Stiefeltern	107
	cc. Faktische Stiefeltern	109
	c. Familienname	111
	aa. Allgemeines	111
	bb. Rechtliche Stiefeltern	112
	cc. Faktische Stiefeltern	113
	d. Namensänderung von Kindern	115
	aa. Allgemeines	115
	bb. Rechtliche Fortsetzungsfamilien	117
	cc. Faktische Fortsetzungsfamilien	122
O.	Bürgerrecht	123
	a. Allgemeines	123
	b. Rechtliche Stiefeltern	124
	c. Faktische Stiefeltern	125
P.	Unterstützungs- und Unterhaltspflichten	125
	a. Allgemeines	125
	b. Unterstützungspflichten im öffentlichen Recht	126
	aa. Allgemeines	126
	bb. Rechtliche Stiefeltern	127
	cc. Faktische Stiefeltern	130
	c. Unterhaltspflicht im ZGB	135
	aa. Unterhaltspflicht im Allgemeinen	135
	bb. Monetäre Unterhaltspflicht	136
	cc. Rechtliche Stiefeltern	138
	aaa. Allgemeines	138
	bbb. Gründung der rechtlichen Fortsetzungsfamilie und Unterhalt	1.40
	ccc. Verhältnis der Unterhaltspflichten	140 146
	dd. Faktische Stiefeltern	153
	aaa. Allgemeines	153
	bbb. Gründung der faktischen Fortsetzungsfamilie und	155
	Unterhalt	153
	ccc. Unterhaltspflicht des faktischen Stiefelters	155
2 110-		
	Hungsmöglichkeiten de lege lata	162 162
A.	Allgemeines Schriftliche Regelung der Rechte und Pflichten	162
В.	Schrittiche Regelung der Rechte und l'Inchten	103

	a. Sinn und Zweck einer schriftlichen Vereinbarung	163
	b. Zulässigkeit einer schriftlichen Vereinbarung	164
	c. Rechtsnatur	167
	d. Vertragsparteien	171
	aa. Stiefelter	171
	bb. Stiefkind	172
	cc. Rechtliche Eltern	173
	e. Zustandekommen	175
	aa. Stiefelternvertrag	175
	bb. Vollmacht(-en)	177
	f. Inhalt	178
	aa. Deklaratorischer Inhalt	178
	bb. Ausübung der elterlichen Sorge	180
	cc. Obhutsrecht	183
	dd. Unterhaltspflicht	183
	g. Bindungswirkung	186
	h. Rechtsfolgen der Verletzung des Stiefelternvertrages	187
	i. Vertragsauflösung	190
C.	Stiefelter als Beistand	193
3. Rec	hte und Pflichten de lege ferenda	197
Α.	Allgemeines	197
В.	Gleichstellung rechtlicher und faktischer Stiefeltern	199
C.	Einführung einer qualifizierten Stiefelternschaft	202
D.	Elternrechte und -pflichten für Stiefeltern	207
4. Zusa	ammenfassung	212
	· ·	
	felternschaft nach Auflösung des gemeinsamen Haushalts	215
	hte und Pflichten de lege lata	215
Α.	(Rechts-)Stellung des Stiefelters	215
B.	Persönlicher Verkehr	217
	a. Stiefeltern	217
	aa. Voraussetzungen	217
	bb. Ausgestaltung	223
	b. Halb- und Stiefgeschwister	227
C.	Elterliche Sorge	229
	a. Rechtliche Stiefeltern	229
	b. Faktische Stiefeltern	234
D.	Vertretungsrecht	235
	a. Stiefeltern	235
	b. Stiefkinder	237
E.	Entscheidkompetenz	237
	a. Rechtliche Stiefeltern	237
	b. Faktische Stiefeltern	240

F.	Gehorsamspflicht	24
G.	Aufenthaltsbestimmungsrecht	24
Н.	Erziehungspflicht im Allgemeinen	245
I.	Religiöse Erziehung im Besonderen	247
J.	Verwaltung des Kindesvermögens	248
K.	Obhut	249
L.	Information, Anhörung und Auskunft	254
M.	Beistand, Rücksichtnahme und Achtung	259
	a. Rechtliche Stiefeltern	259
	b. Faktische Stiefeltern	262
	c. Stiefgeschwister	263
N.	Name und Namensänderung	264
0.	Bürgerrecht	267
	a. Rechtliche Stiefeltern	267
	b. Faktische Stiefeltern	268
P.	Unterhaltspflicht im ZGB	269
	a. Unterhaltspflicht und stiefelterliches Besuchsrecht	269
	b. Rechtliche Stiefeltern	272
	c. Faktische Stiefeltern	277
Q.	Unterstützungspflichten im öffentlichen Recht	287
	a. Allgemeines	287
	b. Rechtliche Stiefeltern	288
	c. Faktische Stiefeltern	290
2. Har	ıdlungsmöglichkeiten de lege lata	292
A.	Allgemeines	292
В.	Schriftliche Regelung der Rechte und Pflichten	293
	a. Sinn und Zweck einer schriftlichen Vereinbarung	293
	b. Zulässigkeit einer schriftlichen Vereinbarung	294
	c. Rechtsnatur	296
	d. Vertragsparteien	297
	e. Zustandekommen	301
	f. Inhalt	304
	aa. Deklaratorischer Inhalt	304
	bb. Persönlicher Verkehr	305
	cc. Ausübung der elterlichen Sorge	307
	dd. Obhut	310
	ee. Unterhaltspflicht	311
	ff. Wohnrecht	314
	g. Bindungswirkung	315
	h. Rechtsfolgen der Verletzung des Stiefelternvertrages	319
	i. Vertragsauflösung	321
C.	Stiefelter als Beistand	323
D	Rechtsprechungsänderung	325

3. Rechte und Pflichten de lege ferenda		327
Α.	Allgemeines	327
В. 1	Partielle Gleichstellung rechtlicher und faktischer Stiefeltern	329
C . 1	Einführung einer qualifizierten Stiefelternschaft	334
D. 1	Elternrechte und -pflichten für Stiefeltern	338
4. Zusammenfassung		341
3. Teil:	Schlussbetrachtung	345
VI. Schl	ussbetrachtung	347
1. Zusammenfassung		347
2. Fazit und abschliessende Gedanken		353
Anhang		355
Sachreg	ister	363